

Coronex news



**Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,**

das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel sind nicht mehr in weiter Ferne. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen auf diesem Weg für die partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit in 2015 zu danken.

Wir haben in diesem Jahr vieles unternommen, um Sie auch zukünftig bei der Umsetzung Ihrer Ziele zu unterstützen und noch näher an Ihren Wünschen zu sein. Wir haben unser Netzwerk durch den Zukauf der HEWA im süddeutschen Raum ergänzt. Der EMS-Dienstleister im niederbayerischen Tann ist ein Traditionsunternehmen mit einer 35-jährigen Historie. Das Unternehmen ist spezialisiert auf die Fertigung von Prototypen sowie kleiner und mittlerer Serien. Ihnen stehen ab über 20 weitere Mitarbeiter zur Seite. Zukünftig können wir also noch flexibler und schneller agieren. Fordern Sie uns!

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Zunächst aber viel Freude bei der Lektüre und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Ihr Erhard Schäfer
Geschäftsführer Coronex Electronic GmbH

Aktuelles

HEWA wird Tochtergesellschaft von Coronex Electronic GmbH: Das Unternehmen aus Tann in Niederbayern firmiert zukünftig als HEWA GmbH

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2015 hat die Coronex Electronic GmbH, Ratingen, über ihr neugegründetes Tochterunternehmen HEWA GmbH den Geschäftsbetrieb des bayerischen Traditionsunternehmens HEWA Elektronik GmbH, Tann, übernommen.

HEWA als Hersteller elektronischer Baugruppen ist spezialisiert auf die Fertigung von Prototypen sowie kleiner und mittlerer Serien „Made in Germany“. Das leistungsfähige Unternehmen ist bestens aufgestellt, auf besondere Anforderungen blitzschnell reagieren zu können. „Wir sehen in dem Zusammenschluss der beiden technisch hochentwickelten EMS-Dienstleister eine absolut vorteilhafte Perspektive für beide Unternehmen. Wir können flexibler, schneller und effizienter auf unsere Kundenwünsche reagieren und Synergien nutzen.“, erklärt Erhard Schäfer, Geschäftsführer der Coronex Electronic GmbH und der HEWA GmbH. „Zudem sind wir jetzt näher an den Kundenbedürfnissen im bayerischen Raum.“



Hochmotivierte Mitarbeiter des neugegründeten Tochterunternehmens HEWA GmbH in Tann.

In Abstimmung mit den Kunden kann die Produktion bei Kapazitätsengpässen ganz unkompliziert und rasch je nach Bedarf in Ratingen oder Tann erfolgen. Dafür werden gerade die ERP-Systeme der beiden Unternehmen miteinander verbunden, so dass es zu keinen Reibungsverlusten kommt. Auch wird mittelfristig der Maschinenpark harmonisiert. „Wir werden mit diesen Schritten unsere partnerschaftliche Zusammenarbeit weiter ausbauen und unseren Kunden bestmöglichen Service zu bestmöglichen Konditionen und Qualität innerhalb kürzester Zeit bieten“, so Erhard Schäfer.

Themen: Aktuelles | Personal | Messe | Investition | Im Profil



Personal

Seit Oktober 2015 verstärkt Stefan Hauf die Geschäftsführung der Coronex Electronic GmbH

Mit Stefan Hauf stellt sich die Geschäftsführung der Coronex Electronic GmbH neu auf. Der 47-jährige kann auf über 25 Jahre Tätigkeit in den Bereichen Unternehmensführung, Verkauf und Marketing in Deutschland und Europa zurückschauen. Nach seinem Diplomabschluss der Elektrotechnik ist Stefan Hauf bei einem Spezial-Distributor im Bereich Marketing in das Berufsleben eingetreten. Von dort wechselte er zu einem großen japanischen Hersteller nach Hamburg und zeichnete dort für das Marketing von Halbleiterprodukten in Europa verantwortlich. Zusätzlich kam die Leitung der ASIC-Entwicklung hinzu.

Nach mehr als acht Jahren erfolgreicher Tätigkeit bekam Stefan Hauf die Möglichkeit, in den Vorstand der Unitronic AG einzutreten, einem Düsseldorfer Distributor für Sensor- und Wireless-Produkte. Dort bekleidete er ab 2004 eigenverantwortlich die Vorstandstätigkeit. Nach mehr als 13 Jahren bei Unitronic suchte Stefan Hauf eine neue Herausforderung und konnte für die Position des kaufmännischen und vertrieblichen Geschäftsführers bei Coronex gewonnen werden. „Mein Ziel ist es, die Bereiche Vertrieb und Marketing enger zusammenzuführen und zu verstärken. Coronex soll dadurch als Marke präsenter werden“, so Stefan Hauf.

Privat wohnt er mit seiner Familie in Krefeld. Neben seiner Tätigkeit geht Stefan Hauf gerne Ski-fahren, segelt und zupft auch noch regelmäßig an der Gitarre.

Coronex wünscht Stefan Hauf viel Erfolg und Freude bei seiner neuen Aufgabe.

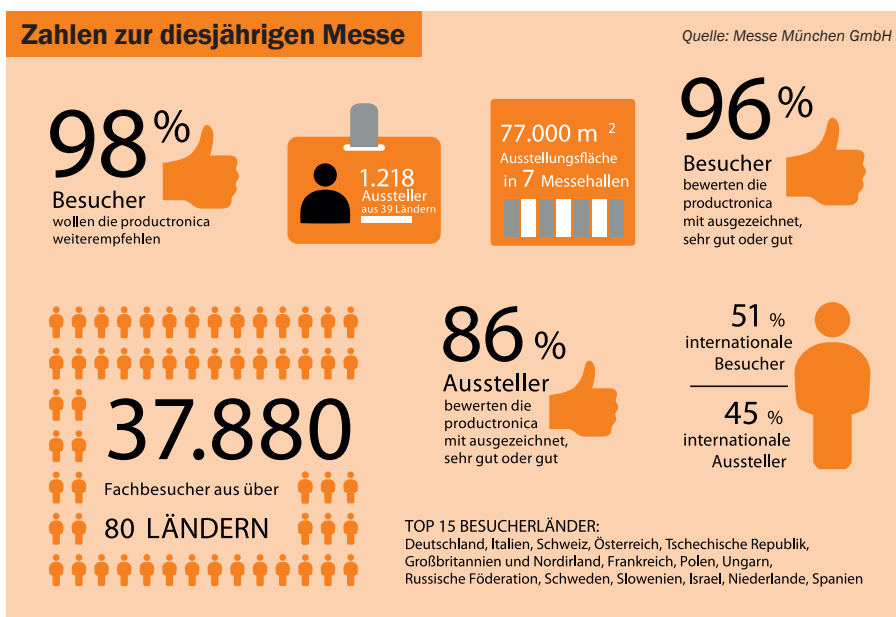


Kaufmännischer und vertrieblicher Geschäftsführer, Stefan Hauf.

Messe

productronica 2015

Erstmals gemeinsam mit dem neuen Partner HEWA GmbH stellte die Coronex Electronic GmbH auf der diesjährigen productronica aus, die vom 10. bis zum 13. November in München stattfand.



Robert Plum und Marvin Dose waren als Ansprechpartner für das gesamte Dienstleistungsspektrum der Coronex vor Ort und konnten anschließend von einer sehr positiven Resonanz berichten. Dabei beantworteten sie Anfragen von der Entwicklungsunterstützung, über die Materialbeschaffung, bis hin zu Logistikdienstleistungen und einem umfangreichen After-Sales-Service. Auch die Stand-Kollegen aus dem bayrischen Tann führten zahlreiche Gespräche und informierten Interessenten über die neue partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Investition

Coronex erweitert das Dienstleistungsspektrum um automatisierte Beschichtungsprozesse

Eine automatisierte Schutzlackierung ist das beste Verfahren, um elektronische Baugruppen vor Feuchtigkeits- und Fremdstoffeinflüssen zu schützen – sie ist prozesssicher, umweltfreundlich und kostengünstig. Durch die Lackierung werden Kriechströme zwischen den Bauteilpins verhindert.

Coronex investierte in ein automatisiertes Beschichtungssystem (SL-940E Nordson) der Firma Asymtek, um sein Dienstleistungsspektrum entsprechend zu erweitern. Das System ermöglicht eine ganzflächige oder selektive Beschichtung der Baugruppen in einem Viskositätsbereich von <math><100\text{ cPs}</math>. Mit lösemittelhaltigen Lacken kann eine Schichtstärke von ca. 10–200µm appliziert werden. Dabei kann der Lackverbrauch durch eine über 99-prozentige Materialausnutzung um bis zur Hälfte reduziert werden. Da der Lack bei diesem Verfahren nicht atomisiert, sondern als geschlossener Lackvorhang aufgetragen wird, kann meist auf das ansonsten erforderliche Maskieren und Nacharbeiten verzichtet werden.

Das patentierte Verfahren erzeugt einen exakt definierten Lackvorhang ohne Sprühnebel und damit eine außerordentlich präzise und reproduzierbare Anwendung. Durch unterschiedliche Düsengeometrien lassen sich sowohl die Auftragsbreite, als auch die zu erzielende Schichtstärke exakt auf die jeweiligen Anforderungen abstimmen. Mit der optional verfügbaren fünften Achse kann die Düse angewinkelt werden, um beispielsweise auch große Bauteile seitlich beschichten zu können.



Das automatisierte Beschichtungssystem SL-940E Nordson von Asymtek bei Coronex im Einsatz.

Im Profil

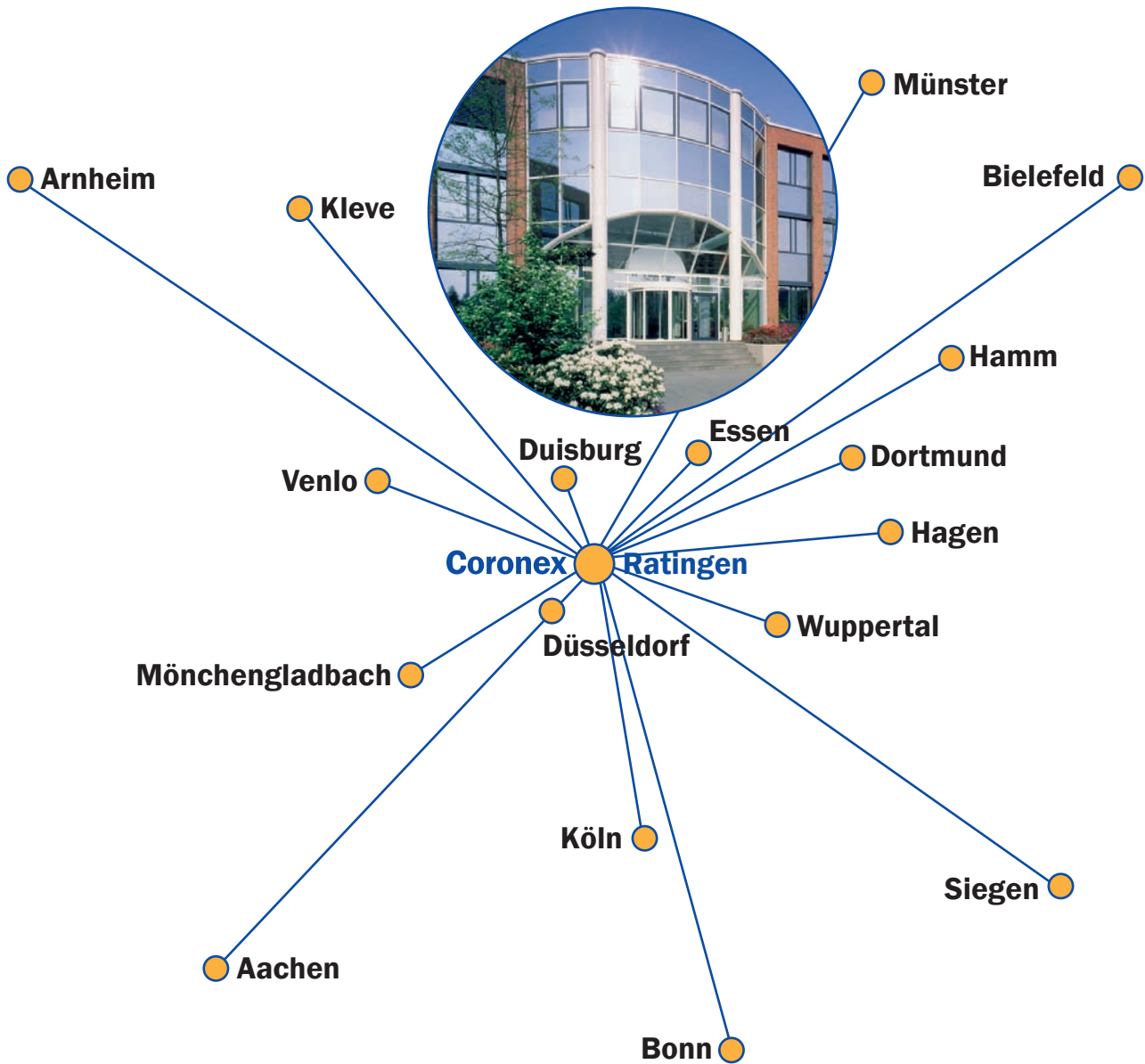
Robert Plum



Vertriebs- und Projektmanager,
Robert Plum.

Robert Plum unterstützt seit Mai 2015 den Vertrieb der Coronex. Neben der Betreuung von Bestands- und Neukunden, gehört das Projektmanagement und die damit verbundene Koordination der Fachabteilungen bei der Coronex zu einem wesentlichen Teil seiner Tätigkeit. „Mein Anspruch ist es, unsere Kunden bestens zu betreuen. Sie sollen sich jederzeit über den Status ihres Auftrags informiert fühlen – ohne diesen anfordern zu müssen. Neue Kunden möchte ich durch genau diese partnerschaftliche Geschäftsbeziehung überzeugen und zu langjährigen Kunden der Coronex machen.“

Vor seiner Zeit bei der Coronex Electronic GmbH war Robert Plum bereits einige Jahre im Vertrieb eines EMS-Dienstleisters beschäftigt. Parallel zu seiner Tätigkeit baute er sein Know-how durch Weiterbildungen zum Fachkaufmann für Vertriebsmanagement und Marketing aus.



**Das sind wir, die Coronex Electronic GmbH –
Ihr kompetenter Partner für EMS-Dienstleistungen vor Ort.**

Coronex Electronic GmbH
Halskestraße 1
40880 Ratingen
Telefax (02102) 4284-10
www.coronex.de

Ansprechpartner:
Sebastian Seyring
Telefon (02102) 4284-86
E-Mail: s.seyring@coronex.de

Mit mehr als 40 Jahren Erfahrung in der Elektronikfertigung sind wir als Zulieferer namhafter Unternehmen, unter anderem aus den Bereichen Telekommunikation, Industrieelektronik sowie Mess- und Automatisierungstechnik, tätig.

Wir bieten Ihnen mit den Schwerpunkten Materialmanagement, Produktion, Logistik und After Sales Service ein komplettes Dienstleistungsangebot auf höchstem Niveau. Unsere qualifizierten Mitarbeiter sind hochmotiviert und unterstützen Sie beginnend mit Ihrer Entwicklung bis zur Auslieferung des fertigen Produkts.

Wir freuen uns auf Sie!